

Bettina Ehmer, Dortmund

Vortrag: Fehlerkultur und psychologische Sicherheit

„Wer war das?“ oder „Wer hat das verbockt?“

Viele, die im Team arbeiten, kennen diesen Ausspruch spätestens, wenn die nächste Teamsitzung ansteht. Wir alle wollen gute Arbeit abliefern und dies auch möglichst fehlerfrei, insbesondere wenn es um die Arbeit mit Menschen, respektive Patienten geht. Trotz allem Bemühen, Fehler zu verhindern, ist das nicht immer möglich. Die Folge kann sein, dass unser Stresslevel steigt und die Fehlerquote umso höher wird.

Deshalb kann es hilfreich sein, sich mit folgenden Fragen auseinanderzusetzen:

Wie wollen wir im Team mit Fehlern umgehen?

Welche Auswirkungen hat eine ‚negative Fehler Kultur‘ auf unsere Arbeit?

Was passiert mit uns, wenn wir unter Druck kommen, um unter allen Umständen Fehler zu vermeiden?

Wie wirkt sich das auf unsere psychologische Sicherheit am Arbeitsplatz aus?

Welche Auswirkungen hat dies auf die Qualität meiner Arbeit?

Die gelebte Fehlerkultur hat in der Regel eine strukturelle Dimension, die es wert ist, einmal betrachtet zu werden.